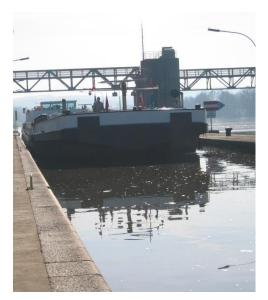


Umweltverträglichkeitsstudie







UVS



Auszüge Einwendungen:

- Bewertung der Beeinträchtigungen des Schutzgutes Mensch nicht nachvollziehbar
- Beeinträchtigungen des Menschen durch Lärm und Feinstaub / Staub falsch bewertet
- Schutzgut Mensch gegenüber z.B. Schutzgut Tiere vernachlässigt
- Schutzgut Tiere unvollständig bearbeitet, da einzelne Tierarten fehlen



Methodik

Betrachtung der Gesundheit und des Wohlbefindens durch die Teilschutzgüter

- Wohnen und Wohnumfeld
- Freizeit und Erholung



1. Bestandserfassung und Bedeutungseinschätzung

Wohnen und Wohnumfeld

Bewertung der Bedeutung der Wohnbauflächen und der gemischten Bauflächen aufgrund Grünflächen- und Baumanteil, Infrastruktur, Vorbelastungen

=> **hoch** (Wohnbauflächen) – **mittel** (Mischbauflächen)

Empfindlichkeiten vor allem im Hinblick auf Veränderungen von Lärm- und sonstigen Immissionen.



1. Bestandserfassung und Bedeutungseinschätzung

Freizeit und Erholung

Bewertung der Bedeutung funktionaler Gebiete aufgrund Lage, Ausstattung mit erholungsrelevanter Infrastruktur, Vorbelastungen, ermittelte Erholungsnachfrage.

- Mainufer Obernau => hoch
- Mainaue am linken Ufer => mittel
- Randbereich um Römerstraße => mittel

Empfindlichkeiten vor allem im Hinblick auf Nutzungsbeschränkungen und Veränderungen von Lärm- und sonstigen Immissionen.



2. Auswirkungsprognose

Wohnen und Wohnumfeld

Mögliche Auswirkungen (baubedingt, anlagenbedingt, betriebsbedingt):

- Lärmemissionen

- => während Bauzeit ist mit erheblichen Lärmimmissionen in Obernau zu rechnen
- => verschiedene Maßnahmen zur Schallminderung geplant
- => Einhaltung der Immissionsrichtwerte



2. Auswirkungsprognose

Wohnen und Wohnumfeld

Mögliche Auswirkungen (<u>baubedingt</u>, anlagenbedingt, betriebsbedingt):

- Abgas- und Staubemissionen

- => während Bauzeit auf Nahbereich des Baufeldes beschränkt
- => Gesamtkonzentrationen durch Verflüchtigung innerhalb Grundbelastungen
- => Emissionsmindernde Maßnahmen bei Baudurchführung geplant



2. Auswirkungsprognose

Wohnen und Wohnumfeld

Mögliche Auswirkungen (baubedingt, anlagenbedingt, betriebsbedingt)

- Erschütterungen

- => Überschreitung empfohlener Anhaltswerte nahezu ausgeschlossen
- => Beweissicherung an nächstgelegenen Wohngebäuden
- => Maßnahmen zur Optimierung der Baudurchführung geplant



2. Auswirkungsprognose

Wohnen und Wohnumfeld

Mögliche Auswirkungen (baubedingt, anlagenbedingt, betriebsbedingt)

- visuelle Wirkungen

- => während der Bauzeit durch Baugeräte, Gerüste, Baumaterialien, Baustelle
- => räumlich eng beschränkt auf Baustelle
- => Maßnahmen zur Wiedereingliederung der neuen Anlagen nach Fertigstellung



2. Auswirkungsprognose

Freizeit und Erholung

Mögliche Auswirkungen (baubedingt, anlagenbedingt, betriebsbedingt)

- Flächenverlust durch baubedingte Flächeninanspruchnahme
- => Baustraße und Baustellen beanspruchen Freizeit- u. Erholungsflächen
- => gleichwertige Neugestaltung für Erholungsfunktion in Bauzeit nicht möglich



2. Auswirkungsprognose

Freizeit und Erholung

Mögliche Auswirkungen (baubedingt, anlagenbedingt, betriebsbedingt)

- Unterbrechung von Wegebeziehungen, erhöhte Unfallgefahr
- => Wehrsteg über Main wird verschoben, Unterbrechung der Wegeverbindung
- => Behinderungen des Radverkehrs auf Main-Radweg durch Baustellenverkehr
- => Maßnahmen zur Optimierung der Bauausführung / Verkehrsregelung geplant



2. Auswirkungsprognose

Freizeit und Erholung

Mögliche Auswirkungen (baubedingt, anlagenbedingt, betriebsbedingt)

- Beeinträchtigungen durch visuelle Wirkungen
- => Beeinträchtigungen von Blickbeziehungen durch Baustellen
- => wechselnde Beeinträchtigungen während der gesamten Bauzeit



UVS – Schutzgut Tiere

1. Bestandserfassung und Bedeutungseinschätzung

- Beschreiben der Vorkommen <u>verschiedener</u> Tiergruppen im Untersuchungsraum.
- Bewerten der unterschiedlichen Lebensräume für die jeweiligen Tiergruppen.

Bereiche mit sehr hoher bis hoher Bedeutung sind:

- Wehrabflussbereich (Fische, Makrozoen)
- Weichholzauwald am linken Mainufer (Fledermäuse, Vögel, Nachtfalter, Käfer)
- Böschungsbereiche in Kraftwerksnähe (Zauneidechse)

Insgesamt ist das Obernauer Mainufer aufgrund der geringen Biotopeignung und anthropogenen Beeinträchtigungen faunistisch nur von geringer Bedeutung.



UVS – Schutzgut Tiere

2. Auswirkungsprognose

Mögliche Auswirkungen (baubedingt, anlagenbedingt, betriebsbedingt)

- Temporärer Verlust von Lebensräumen
- => Beeinträchtigungen während der Bauzeit
- => Ausweichmöglichkeiten in unbeeinträchtigte Bereiche
- => Minderungsmaßnahmen geplant



UVS – Schutzgut Tiere

2. Auswirkungsprognose

Mögliche Auswirkungen (baubedingt, anlagenbedingt, betriebsbedingt)

- Dauerhafter Verlust von Lebensräumen

- => Änderungen des Wehrabflussbereiches
- => Uferabgrabung, Gehölzverluste
- => Kompensationsmaßnahmen erforderlich



Umweltverträglichkeitsstudie

Stellungnahme:

- Die zugrundeliegenden Bestandsaufnahmen bilden aus Sicht des TdV den Ist-Zustand des Bearbeitungsgebietes in ausreichendem Umfang ab. Es ist nicht zu erwarten, dass sich innerhalb einiger Jahre die Verhältnisse bei den einzelnen Schutzgütern derart ändern, dass sich grundlegend andere Zustandseinschätzungen ergeben würden.
- Nicht alle vorkommenden Tierarten werden in den Unterlagen explizit genannt. Grundsätzlich gilt aber, dass mit der Beschreibung und Bewertung der Auswirkungen auf die jeweiligen <u>Lebensräume</u> alle dort möglicherweise vorkommenden Tierarten berücksichtigt werden.
- In der UVS erfolgt die Auswirkungsprognose für das Schutzgut Mensch auf den Seiten 84-95, die für das Schutzgut Tiere auf den Seiten 102-110. Eine Bevorzugung eines Schutzgutes gegenüber einem anderen kann dabei nicht gesehen werden.